

Spontanvertretung trotz Therapietermin

Beitrag von „Krabappel“ vom 1. Oktober 2017 20:40

[Zitat von plattypus](#)

Also soll ich mir an unserer Schule dann folgende Termine grundsätzlich freihalten?

- Montags: 7.30-21 Uhr
- Dienstags: 7.30-21 Uhr
- Mittwochs: 7.30-16 Uhr
- Donnerstags: 7.30-21 Uhr
- Freitags: 7.30-16 Uhr
- Samstags: 7.30-14 Uhr

Sollte das Dein Ernst sein, daß ich gefälligst als männlicher Single (ohne Kinder) in Vollzeit wirklich für die ganze Zeit abrufbereit sein soll, hätte ich gerne diese Rufbereitschaft zusätzlich bezahlt!

Und nein, als ich nach einem Knochenbruch wieder den Dienst aufgenommen habe, gab es keine Wiedereingliederung, ganz im Gegenteil. Der SL hat mir nur mit einem Disziplinarverfahren gedroht, weil mein Humpeln nicht dem Standard der Schule entsprechen würde oder so. Das jemand unter Schmerzmitteln Dienst schiebt, wird einem da noch negativ ausgelegt.

Ich hab nicht deinen Schulleiter angerufen, um ihn zu bitten, dass du täglich bis 21 Uhr warten sollst 😊 Und wenn du krank in die Schule kommst und vom Schulleiter anpöbeln lässt ist das traurig, aber kein Grund, einem anderen etwas abzusprechen, das ihm in einem sozialen System zusteht.

Ich ärgere mich z.B. darüber, dass mein Bundesland nicht verbeamtet, trotzdem kämpfe ich nicht dafür, dass in allen anderen Bundesländern die Verbeamtung von Lehrern abgeschafft wird. Wäre doch bekloppt.

Mach dich lieber für deine Rechte stark, ohne dabei die der anderen einschränken zu wollen.